



Debt Advisory / Finanzierung

Grundlage für eine maßgeschneiderte Unternehmensfinanzierung sind das Verständnis der spezifischen Ausgangssituation eines Unternehmens und eine integrierte Finanzplanung, um die geplante Unternehmensentwicklung durch eine geschäftsmodelladäquate Finanzierungsstrategie bestmöglich zu unterstützen. Durch eine Kombination verschiedener Finanzierungsinstrumente kann eine bestmögliche Finanzierungsstruktur für die Zukunft umgesetzt werden. Ziel ist es dabei, die Finanzierungsstruktur so auszugestalten, dass Stabilität, Wirtschaftlichkeit und Flexibilität in einem für die geplante Unternehmensentwicklung mit dem sich ergebenden Chancen- / Risikoprofil optimalen Verhältnis zueinanderstehen und Gesellschafterinteressen Berücksichtigung finden.

Debt Advisory / Finanzierung

Finanzierungssituationen

- Wachstumsfinanzierungen (Investitionen, Akquisitionen etc.)
- Anpassung und Verlängerung von bestehenden Finanzierungen („Covenant Reset“ und „Amend & Extend“)
- Umschuldung
- Einwerbung von neuem Fremdkapital
- Finanzielle Restrukturierung / Restrukturierung der Passivseite
- Kapital zur Überbrückung von Liquiditätslücken
- Finanzierung von Gesellschaftermaßnahmen
- Immobilien- und Projektfinanzierungen

Finanzierungsbausteine

- Bank-/Kontokorrentkredit
- Konsortialkredit / Syndizierter Kredit
- Asset-based Finanzierung (Leasing, Factoring, Lagerfinanzierung etc.)
- Öffentliche Fördermittel
- Private Debt & Schuldscheindarlehen
- Nachrangdarlehen, Patriarische Darlehen, Genussrechte etc.
- Sale & Lease Back
- Landes-/Bundesbürgschaften
- Kapitalerhöhungen durch Gesellschafter
- Beteiligungskapital von Dritten
- Debt to Equity Swap
- Derivate Finanzierungsinstrumente

Beratungsleistungen

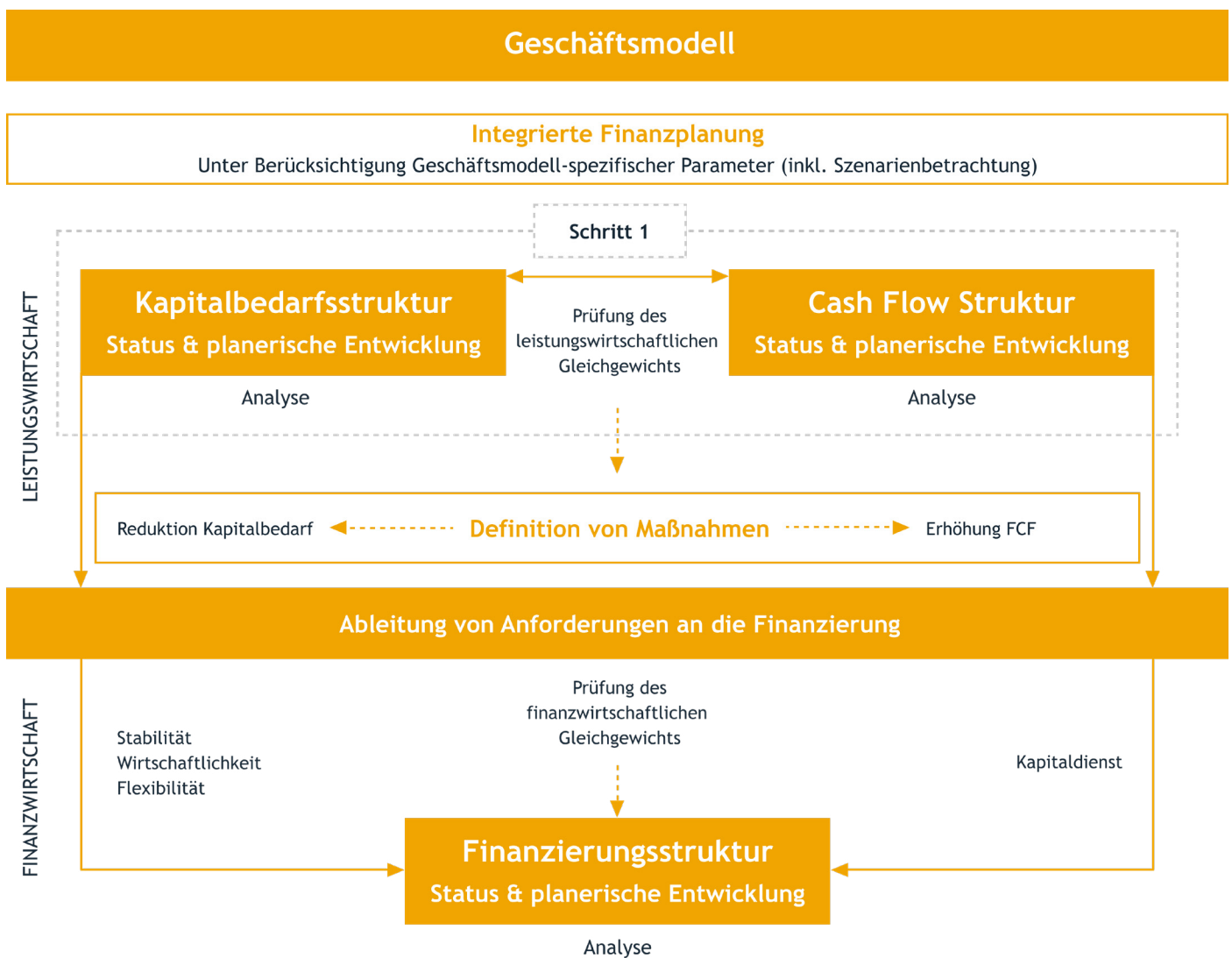
- Systematische Bestandsanalyse von Historie und Ausgangssituation
- Integrierte Finanzplanung mit G&V- / Bilanz- / Liquiditäts- & Cash-flow-Planung, einschließlich markt-, leistungs- und finanzwirtschaftlicher Investitions- und Veränderungsmaßnahmen
- Erarbeitung von maßgeschneiderten Finanzierungskonzepten
- Auswahl der geeigneten Finanzierungsbausteine und -partner
- Organisation des gesamten (Re-)Finanzierungsprozesses, einschließlich Verhandlung von Term Sheets, Verträgen und Dokumentationen
- Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln, einschl. Begleitung bis Zuwendungsbescheid und Verwendungsprüfung
- Beratung hinsichtlich der Bonitätsbeurteilung bzgl. Ratings

Differenzierungsmerkmale

- Unabhängige, transparente und offene Beratung
- Ganzheitliche Analysen, Konzepte und Lösungsangebote
- Geschäftsmodelladäquate Finanzierungslösungen
- Beachtung der unternehmensspezifischen Besonderheiten
- Sensitivierungen und Planen in Szenarien

Erster Schritt ist die leistungswirtschaftliche Analyse und Bewertung der geplanten Unternehmensentwicklung unter Berücksichtigung der zu Grunde liegenden strategischen Positionierung. Die ausführliche Beschreibung und Planung der zukünftigen Entwicklung wird bestenfalls strukturiert in einem Unternehmenskonzept unter Ableitung einer integrierten Finanzplanung dokumentiert. Auf dieser Grundlage kann den Gesellschaftern, dem Beirat, der Geschäftsführung sowie den möglichen Finanzierungspartnern Transparenz über die finanzwirtschaftlichen Auswirkungen sowie die Chancen und Risiken der geplanten Unternehmensentwicklung verschafft werden. Grundsätzlich ist eine systematische und transparente Entscheidungsgrundlage für die Verabschiedung der Unternehmensstrategie und der Realisierung der damit einhergehenden Maßnahmen von wesentlicher Bedeutung.

In einem zweiten Schritt ist es Ziel, eine auf die Besonderheiten des künftigen Geschäftsmodells und die Höhe der sich aus der Sprunginvestition ergebenden Kapitalbedarfe abgestimmte geschäftsmodelladäquate Finanzierungsstruktur zu entwickeln. Mit Blick auf Stabilität und Flexibilität der Finanzierung stehen dabei neben den künftig erwarteten Cashflow Profilen auch Auswirkungen auf die Bilanzrelationen sowie mögliche Treiber für relevante Veränderungen des Kapitalbedarfs (Rohstoffpreise, Mengenveränderungen etc.) im Fokus. Dies ist besonders wichtig, da die Finanzierung auch bei planabweichenden leistungswirtschaftlichen Entwicklungen (Sensitivierung) nicht unmittelbar ins Ungleichgewicht geraten darf.



Ergebnis dieser geschäftsmodelladäquaten Finanzierungsstruktur ist ein auf dieses Profil ausgerichteter Mix an möglichen Finanzierungsinstrumenten, der auch die Stärkung des Unternehmens durch Zuführung neuen Eigenkapitals oder Mezzanine-Kapitals umfassen kann, aber nicht muss.

Die integrierte Finanzplanung inklusive des geschäftsmodelladäquaten Finanzierungsmodells bilden die Basis für die gezielte Auswahl und Ansprache geeigneter Finanzierungspartner. Die Unterstützung bei der Umsetzung des Finanzierungskonzeptes in der Rolle als Sparringspartner und lösungsorientierter Prozesstreiber sowohl bei unternehmensinternen wie -externen Fragestellungen ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Beratungstätigkeit von hahn,consultants.

Entscheidend für den Erfolg der Finanzierungsstrukturierung ist das gemeinschaftliche und konsequente Vorgehen aller Beteiligten. Eine zielgerichtete und transparente Kommunikation schafft Vertrauen und verhindert Unsicherheitsprämien. Dieses Vorgehen hat sich in vielen Praxisfällen bewährt. Erfahren Sie mehr zum Erfolg der Finanzierungsstrukturierung in unserem [Einzelartikel](#).

Unsere Leistungen im Überblick:

- Erarbeitung von maßgeschneiderten Finanzierungskonzepten
- Integrierte, Maßnahmen-orientierte Finanzplanung
- Geschäftsmodelladäquate Strukturierung von Finanzierungen
- Finanzierungsanlässe: Wachstumsfinanzierungen; Anpassung & Verlängerung bestehender Finanzierungen; Umschuldung und Einwerbung von neuem Kapital; finanzielle Restrukturierung
- Beratung bei Bürgschaften und öffentlichen Fördermitteln
- Organisation des gesamten (Re-)Finanzierungsprozesses bis zur Verhandlung von Term Sheets, Verträgen und Dokumentationen